



NBN Info

GV vom 4. April 2011:

NBN Generalversammlung 2011 mit Film über Libellen

Am Montag, den 4. April findet die Generalversammlung (GV) 2011 statt. Höhepunkt wird der vorgängig gezeigte Libellenfilm „Akrobaten der Lüfte“ sein.

Der Film dauert rund 40 Minuten und zeigt den ganzen Lebenszyklus der Libellen an Hand mehrerer Arten, also das Larvenleben (von einer Art), den Schlupf, den Nahrungserwerb und die Fortpflanzung. Während vieler Stunden Dreharbeit sind dabei neben alltäglichen auch ganz ungewöhnliche und spektakuläre Aufnahmen entstanden.

Besonders erwähnenswert sind hierbei die zahlreichen Flugaufnahmen, die nicht leicht zu verwirklichen waren. Der Tierfilmer, Beat Schneider, wird anwesend sein und den Film selber vorstellen.

An der anschliessend stattfindenden GV werden sich zwei neue Vorstandsmitglieder zur Wahl stellen. Zur Erinnerung: Der NBN Vorstand ist stets darauf bedacht, einen grossen Vorstand zu haben, damit die Arbeiten gut verteilt werden können. Die beiden neuen Mitglieder ersetzen u.a.

heissen Heike Niemand aus Nürens Dorf und Kathrin Schofield-Meier aus Brütten. Mehr zu den beiden Kandidatinnen in den entsprechenden Kästchen auf Seite 2.

Gleichzeitig verabschiedet sich die frühere Aktuarin Beryl Marx, die sich während vieler Jahre



Ein Weibchen der Grossen Pechlibelle hat eine Eintagsfliege erbeutet. (Foto: Beat Schneider, www.libellen.li)

Abgänge der letzten Zeit, die nicht ersetzt worden waren, weil der Vorstand zuerst den Entscheid über den Austritt aus dem Zürcher Vogelschutz hatte abwarten wollen. Die beiden Kandidatinnen

im Vorstand engagiert hat und nun leiser treten möchte.

Weiter mit zwei Kästchen und einem Bild auf Seite 2

Kurzporträt Heike Niemand



Heike Niemand ist Naturpädagogin und arbeitet im Waldkindergarten Nürens Dorf. Sie trat diese Stelle im letzten Frühling an und kam eigens aus Deutschland in die Schweiz, da man ihr hier eine Stelle angeboten hatte, in der sie Hobby und Beruf miteinander verknüpfen konnte.

Ursprünglich hat Heike Niemand Laborantin gelernt, entschloss sich dann aber mit 38 Jahren noch eine Ausbildung als Erzieherin und Naturpädagogin zu machen. Von klein auf interessierte sie sich für Naturbelange. So richtig für die Natur sensibilisiert wurde sie allerdings erst nach der Geburt ihrer beiden inzwischen erwachsenen Söhne. Sie verbrachte sehr viel Zeit mit ihnen draussen in der Natur. Diese Faszination war es auch, die sie dazu brachte, sich mit den früher gefürchteten Bienen zu befassen und schliesslich gar Imkerin zu werden. „Nur was man wirklich kennt, lernt man schätzen, lieben und schützen“, lautet ihr Motto. Heike Niemand wurde 1958 in Dortmund geboren und lebte bis vor einem Jahr in Fröndenberg im Sauerland. Der NBN Vorstand freut sich sehr, Heike Niemand der Generalversammlung zur Wahl vorzuschlagen. Sie bringt langjährige Erfahrung in Naturschutzfragen mit und engagiert sich im Bereich Kinder, was für den NBN seit langem ein zentrales Anliegen ist.

Kurzporträt Kathrin Schofield-Meier



Kathrin Schofield-Meier wurde 1960 geboren und ist Mutter von drei Söhnen. Sie ist gelernte Krankenschwester. Bevor sie sich vor 13 Jahren mit ihrer Familie in Brütten niederliess, war sie das pure Gegenteil von sesshaft: Basel, Zürich, Chur, Herisau, Neuenburg, Ilanz, Zürcher Oberland, Solothurn

lauteten ihre Stationen.

In ihrer Freizeit liest Kathrin gerne Sachbücher, turnt beim lokalen Turnverein und hat kürzlich das Singen wieder aufgenommen. Auch ausgedehnte Spaziergänge mag sie: „Obwohl in einer Stadt aufgewachsen, könnte ich mir nicht vorstellen, in einer Grossmetropole zu leben. Die Natur bedeutet mir sehr viel.“

Der erste Kontakt zwischen dem NBN und Kathrin erfolgte an einer NBN Exkursion – bei einem Spaziergang im Gubel. Der NBN war schon lange auf der Suche nach einem Vorstandsmitglied, das in Brütten wohnt. Der Hintergrund dazu ist: Der NBN wird schon seit vielen Jahren von BrüttenernInnen dazu angehalten, in ihrer Gemeinde aktiv zu werden.

Doch bislang war dies nicht möglich, weil niemand aus Brütten im Vorstand war. Der NBN freut sich deshalb sehr, Kathrin Schofield-Meier der Generalversammlung präsentieren zu können.



Der Schilfjäger gehört zu den ersten im Frühjahr schlüpfenden Libellen. Dieses Weibchen sitzt noch neben seiner Larvenhaut und ist kurz vor dem Jungfernflug. (Foto: Beat Schneider, www.libellen.li)

Was wir noch sagen möchten zu den Mitgliederbeiträgen

Mit dem Versand des Einzahlungsscheins am Jahresanfang verschicken wir jeweils auch einen Brief, in dem die Mitgliederbeiträge aufgelistet sind (damit man diese beim Einzahlen nicht selber nachschlagen muss). Aufgrund eines Fehlers haben wir dies im letzten Versand vergessen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Mitgliedern vielmals entschuldigen!

Die Mitgliederbeiträge sind weiterhin unverändert und betragen:

- Fr. 55.– für Familien (2 Erwachsene und 1 Kind, alle weiteren Kinder sind im Beitrag inbegriffen)
- Fr. 30.– für alleinerziehende Familien (1 Erwachsene und 1 Kind, alle weiteren Kinder sind im Beitrag inbegriffen)
- Fr. 25.– für Erwachsene
- Fr. 6.– für Jugendliche

- Fr. 100.– für Firmen, Organisationen und Verbände

Mitglieder, die noch nicht einbezahlt haben, erhalten mit diesem Versand nochmals einen Einzahlungsschein. Sollte sich dieser Brief mit Ihrer Zahlung gekreuzt haben, können Sie den Einzahlungsschein dem Altpapier übergeben (oder an Nachbarn/Freunde weitergeben!).

Wir haben übrigens all jene Mitglieder, von denen wir eine E-Mail-Adresse haben, über unseren Fehler informiert. Wenn Sie noch nicht auf dieser Liste sind, teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit (an info@nbn.ch). Dies ermöglicht es uns, mit Ihnen in dringenden Fällen auch kurzfristig kommunizieren zu können. Wir geben Ihre E-Mail-Adresse selbstverständlich NICHT weiter und benutzen sie ausschliesslich, um Sie als Mitglied des NBN auf dem Laufenden zu halten.

Vorschau NBN Veranstaltungen

Mit dem Einsetzen des Frühlings beginnt auch die Exkursionssaison des NBN. Diverse interessante Themen sind auf dem Programm (generell gilt: weitere Infos unter www.nbn.ch):

- 18. März: Aller Voraussicht nach kann am 18. März die Amphibienexkursion im Eigental stattfinden. In den Tagen, als dieser Newsletter gedruckt wurde, hat vermutlich die Amphibienwanderung eingesetzt. Die Exkursion wird von Thomas Maag geleitet. Beginn: 21.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Landi, Kreuzstrasse, Birchwil. Def. Durchführung erfahren Sie auf www.nbn.ch.
- 19. März: NBN Kids Veranstaltung „Wo sich Fuchs und Marder gute Nacht sagen“. Exkursion für 3.- bis 6.-KlässlerInnen zum Thema Wildtiere in der Siedlung. Treffpunkt Bassersdorf, vor der Bibliothek, Beginn um 14.40 Uhr. Weitere Infos: www.nbn.ch.
- 14. Mai: „Wandern und Kochen mit selbstge-suchten Wildkräutern“ mit Heike Niemand.



An NBN Exkursionen entdeckt man die unterschiedlichsten Tiere und Pflanzen. (Foto Sybille Stemmler)

Treffpunkt: Lehrerparkplatz Schulhaus Hatzenbühl, Nürensdorf. Anmeldung bis 10. Mai erforderlich wg. Vorbereitung für Kochen und Essen. Info an Heike Niemand, T 043 311 97 14, heike-niemand@web.de

- 28. Mai: „Bachflohkrebs, Köcherfliege und schwimmende Käfer“: „Wasser-Exkursion“ für Erwachsene und Kinder. Leitung: Heike Niemand. Treffpunkt: Alte Sagi (Sagiweg, Nähe Bushaltstelle Rietli) in Bassersdorf. Weitere Infos: Heike Niemand, T 043 311 97 14, heike-niemand@web.de. Gummistiefel empfohlen, wenn vorhanden Sieb und Becherlupe mitbringen.
 - 18. Juni: NBN Kids Veranstaltung „Was wühlt im Boden? Mäuse, Regenwürmer & Co.“. Treffpunkt: Oberwil, vor dem Volg. Weitere Infos: www.nbn.ch.
 - 16.–23. Juli NBN Naturlager in S-chanf. Weitere Infos auf Seite 4
- Für die Exkursionen vom Herbst konsultieren Sie bitte das NBN Jahresprogramm oder www.nbn.ch*

NBN Naturlager 2011: Anmeldefrist läuft

In der ersten Sommerferienwoche vom 16. – 23. Juli organisiert der NBN wieder ein Naturlager. Es richtet sich an 4.-, 5.- und 6.-KlässlerInnen und findet in S-chanf (GR) statt.

Auf dem Programm stehen zwei Exkursionen in den Nationalpark und Wanderungen in der Region. Dabei lernen die Kinder die Bergwelt mit ihrer typischen Tier- und Pflanzenwelt kennen. In den vergangenen Jahren konnten die Kinder jeweils Murmeltiere, Hirschen und Gämsen beobachten, oft sahen sie auch einen Steinadler oder Bartgeier am Himmel kreisen. Daneben bietet das Lager Zeit, draussen zu sein und neue Freundschaften zu schliessen. Übernachtet wird in einem Lagerhaus.

Es handelt sich um ein Jugend- und Sport-Lager, daher besteht das Leiterteam aus erfahrenen Leuten mit Lagerleitung-Ausbildung. Ausserdem sorgt eine Köchin für das leibliche Wohl.

Das Lager wird finanziell unterstützt durch die Kirchgemeinde Bassersdorf-Nürens Dorf, die Kirchgemeinde Brütten und die Bundesorganisation Jugend+Sport. Partner des Lagers ist die Pro Natura. Die Lagerkosten betragen Fr. 360.– (bzw.

Fr. 330.– für NBN- und Pro Natura-Mitglieder). Das Lagerhaus bietet Platz für maximal 30 Kinder und die Anmeldefrist läuft bis am 29. Mai. (Die Anzahl Plätze ist limitiert. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.)



Anmeldungen online unter www.nbn.ch oder über die Lagerorganisatorin, Sybille Stemmler, sybille.stemmler@nbn.ch, 043 333 03 23 (abends) oder 076 465 94 06.



Jedes Jahr nehmen gegen 30 Kinder am NBN Naturlager teil. Das Lager findet vom 16.–23. Juli statt. Anmeldung unter www.nbn.ch oder bei Sybille Stemmler (siehe Koordinaten oben). (Foto: Marc Weiss)